

20.

Programm

des

Gymnasiums der Stadt Pyritz,

womit

zu der öffentlichen Prüfung am 1. April

ergebenst einladet

Dr. Adolf Zinzow,
Director.

Inhalt:

1. Bischof Otto von Bamberg als Apostel der Pommern. I.
2. Schulnachrichten. Beides vom Director.

Pyritz, 1879.
Druck von Ed. Giese.

1879. Progr. Nr. 111.

Schulnachrichten

von Ostern 1878 bis Ostern 1879.

1. Chronik der Anstalt.

Der Unterricht wurde in dem verflossenen Schuljahr genau dem früher hier mitgetheilten Lehrplan entsprechend ausgeführt. Vorübergehend war der technische Lehrer Herr Schulz wegen einer Erneuerung seiner Kur und im Winter durch Krankheit an der regelmäßigen Ertheilung des Unterrichts verhindert. Auch sah sich der Gymnasiallehrer Herr Balcke im letzten Quartal genöthigt, einen längeren Urlaub für das Vierteljahr zu nehmen, um sich zur Beseitigung eines langjährigen Magenleidens einer Kur in Bethanien zu Berlin zu unterziehen. Wir hoffen, daß er mit dem neuen Schuljahr ganz geheilt in seine Thätigkeit zurückkehren wird. Im Uebrigen war der Gesundheitszustand bei Lehrern und Schülern befriedigend.

In der Zusammensetzung des Lehrercollegiums ist dadurch eine Aenderung eingetreten, daß nach dem Ausscheiden des begabten und durch sein Lehrgeschick sich empfehlenden Herrn Dr. Graßmann, der an das Marienstifts-Gymnasium nach Stettin berufen wurde, zu Ostern vom Marienstifts-Gymnasium in Stettin zuerst als Probandus und dann zu Michaelis 1878 als ordentlicher Lehrer Herr Retzlaff eingetreten ist. Zu Michaelis 1878 folgte außerdem Herr Kobert, welcher sich uns eben so sehr durch seine liebenswürdige Persönlichkeit als durch seine Pflichttreue und seine Lehrgabe empfohlen hatte, einem ehrenvollen Ruf als zweiter Oberlehrer an das Gymnasium zu Freienwalde a/O. Wir sprechen auch hier den beiden von uns geschiedenen Lehrern unsern herzlichen Dank für ihre guten Verdienste um unsere Anstalt aus und bewahren ihnen ein freundliches Andenken. An die Stelle des letzteren trat als erster Mathematiker zu Michaelis 1878 Herr Dr. Mascow vom Gymnasium zu Neustettin.

Das Lehrercollegium wird also nunmehr gebildet durch den Director Dr. Zinzow, die Oberlehrer Prof. Dr. Kalmus, Dr. Blasendorff, Dr. Vetter, die ordentlichen Lehrer Dr. Janke, Dr. Mascow, Balcke, Dr. Buchholz, Dr. Schmidt, Retzlaff und den technischen Lehrer Schulz, die beiden Lehrer der Vorschule Meyer und Schwantz.

O. Mascow, geb. am 11. November 1848 zu Greifswald, ev. Confession, besuchte das Gymnasium zu Greifswald und studirte auf der dortigen Universität Mathematik und Naturwissenschaften. Ebendaselbst am 14. Februar 1873 zum Dr. phil. promovirt, trat er nach vollendetem Examen als Probandus Ostern 1873 bei dem Gymnasium in Greifswald ein und wurde zu Ostern 1874 als ordentlicher Lehrer am Gymnasium in Neustettin angestellt.

Unter Beobachtung der gesetzlichen Ferien fand die Eröffnung des Sommer- und Winterhalbjahrs in gewohnter Weise statt und war beidemal am nächstfolgenden Sonntag mit der gemeinschaftlichen Abendmahlsfeier der Lehrer mit ihren Familien und der confirmirten Schüler verbunden.

Das Ottofest wurde auch in diesem Jahr am 15. Juni Vormittags durch einen Redeact, Nachmittags durch eine gemeinschaftliche Waldfahrt gefeiert. Aber die tiefe Bewegung, welche in Folge der beiden schrecklichen Attentate auf das theure Leben unseres hochverehrten Kaisers unser ganzes Volk durchzittert und aufgeschreckt hatte, mußte auch unsere Jugend erfüllen. Sie fand wiederholt ihren Ausdruck, wie bei unseren Morgenandachten, so bei der Festfeier. Darum fühlten wir uns gedrungen, Sr. Majestät unserm theuren, hochverehrten Kaiser von Seiten der Lehrer und Schüler des Gymnasiums und der Vorschule in einer vom Herrn Lehrer Meyer mit kunstgeübter Hand ausgeführten Votivtafel, noch ehe wir in die Sommerferien eintraten, das Gelübde unserer unverbrüchlichen Treue und Hingebung zu erneuern. Die Votivtafel hatte in schön ausgeführter Schrift folgenden Inhalt:

Deus optime maxime, || toto pectore precamur, || serva, fac salvum, redde nobis || nostrum venerabilem Imperatorem, augustum regem, patrem patriae || de religione Christi in regno suo stabilienda, || de imperio Germaniae restituendo, || de salute civium suorum tuenda || optime meritum, || summis laudibus per totum orbem terrarum ornatum, || ab universo suo populo unice dilectum! Miserere nostri, Domine, et exaudi preces nostras.

Wie wir bisher für unsern theuren, hochverehrten Kaiser und König im Gebet mit dem inbrünstigsten Dank für die gnädige Errettung aus doppelter Todesgefahr immer wieder die Gnadenhülfe unseres Gottes und Herrn zur baldigen völligen Genesung erfleht haben, so können wir uns heute für die Ferien nicht trennen, ohne aus tiefbewegtem Herzen mit diesem Gebet zugleich das Gelübde der in unserer Schule zu aller Zeit gepflegten und bewährten Treue und Hingebung an unsern inniggeliebten, hochverehrten Kaiser und König zu erneuern, deren einfachen Ausdruck Ew. Majestät huldvollst entgegennehmen wolle!

In tiefster Ehrfurcht und Ergebenheit

Der Director und die Lehrer des Gymnasiums und der Vorschule in Pyritz,
zugleich im Namen der versammelten Schüler.

Die Schulfeier des Sedanfestes wurde am 2. September mit der Entlassung der Abiturienten verbunden und am darauf folgenden Mittwoch bei günstigerem Wetter durch ein Schauturnen auf dem Turnplatz festlich begangen.

Am 10. November fand unter Mitwirkung des Schülerchors in der Aula ein Concert statt zur Weihnachts-Bescheerung für arme Kinder.

Das Stipendium aus der Zinzow'schen Stipendienstiftung wurde für das Jahr 1879 an den Stud. theol. R. Baumann ertheilt.

Die mündliche Abiturienten-Prüfung fand im Sommerhalbjahr, nachdem Herr Geh. Regierungsrath Dr. Wehrmann am Tage vorher verschiedene Unterrichtsstunden am Gymnasium inspicirt und eine Probelection des Probandus Herrn Retzlaff in der Secunda abgehalten hatte, unter dem Vorsitz des Königlichen Commissarius am 16. August, im Winterhalbjahr am 14. Februar 1879 statt. Alle Abiturienten erhielten das Zeugniß der Reife, und zwar im Sommer:

1. Emil Huffnagel, geb. zu Pyritz den 10. Juli 1857, 21 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Schuhmachermeisters Huffnagel zu Pyritz, seit Ostern 1870 von Sexta an 8½ J. auf dem Gymnasium, 2½ J. in Prima; er will Theologie studieren;
2. Robert Baumann, geb. zu Pyritz den 24. December 1859, 18 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Schuhmachermeisters Baumann zu Pyritz, seit Michaelis 1869 von Sexta an auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will Theologie studieren;
3. Otto Hintze, geb. zu Pyritz den 27. Mai 1861, 17 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Kreissecretairs Hintze zu Pyritz, seit Ostern 1870 von Sexta an 8½ J. auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will Philologie studieren;

4. Theodor Strohfeldt, geb. zu Arnswalde den 4. October 1857, 20 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Tischlermeisters Strohfeldt daselbst, seit Ostern 1872 von Quarta an 6½ J. auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will Mathematik studieren;
5. Ernst Hintze, geb. zu Pyritz den 25. August 1860, 18 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Kreissecretairs Hintze zu Pyritz, seit Michaelis 1869 von Sexta an 9 J. auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will Jura studieren;
6. Otto Angermann, geb. zu Pyritz den 27. Juli 1860, 18 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Schlossermeisters Angermann zu Pyritz, seit Michaelis 1869 von Sexta an 9 J. auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will Philologie studieren;

Im Winter:

1. Gerhard Klamroth, geb. zu Fiddichow den 16. November 1861, 17 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Pastors Klamroth zu Selchow, seit Ostern 1876 von O. Secunda an 3 J. auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will bei der Kaiserlichen Marine eintreten;
2. Richard Erdmann, geb. zu Pyritz den 9. November 1859, 19 J. alt, ev. Confession, Sohn des Herrn Stadtschullehrers Erdmann in Pyritz, seit Ostern 1870 von Sexta an 9 J. auf dem Gymnasium, 2 J. in Prima; er will Philologie studieren.

Die Prüfungsaufgaben waren 1, im Deutschen: A. Warum mißlang den Römern die Unterwerfung der Germanen? B. Warum hat Otto I. in der Geschichte den Namen des Großen erhalten? 2, im Lateinischen: A. Quomodo amor patriae maxime et excolatur et probetur? B. Quomodo et homines et populi ad veram libertatem educari possint; 3, in der Mathematik: A. 1, Ein Dreieck zu zeichnen aus einer Mittellinie und den beiden Seitenabschnitten, welche durch die Winkelhalbirungslinie auf der zu der gegebenen Mittellinie gehörigen Seite gebildet werden; 2, $x + y = z + 5$; $x^2 + y^2 = z^2 + 21$; $x^4 + y^4 = z^4 - 399$; 3, Der Radius des einem Rhombus einbeschriebenen Kreises beträgt 21 m; das Verhältniß der Diagonale ist 7 : 5. Wie groß sind die Diagonalen, die Winkel und die Seiten des Rhombus? 4, Es ist eine regelmäßige fünfseitige Pyramide gegeben, deren Grundkante 7^m und deren Höhe 11^m beträgt; man soll die Neigungswinkel der Seitenkante gegen die Grundfläche und der Seitenfläche gegen die Grundfläche, das Volumen und die Seitenoberfläche berechnen. B. Ein Dreieck zu zeichnen aus einer Seite, einem ihr anliegenden Winkel und dem Verhältniß der nach derselben Seite gezogenen Höhe und seitenhalbirenden Transversale; 2, Der Inhalt eines rechtwinklichen Dreiecks ist $= 2730^{qm}$; würde man die 3 Seiten als Kanten zur Construction eines rechtwinkligen Parallelepipedons verwenden, so würde sein Cubikinhalt 595140^{cbm} betragen. Wie groß sind die Seiten des Dreiecks? 3, Ein Parallelogramm zu berechnen, von welchem die beiden Diagonalen e und f und der Flächeninhalt F gegeben sind; 4, An einem geraden Cylinder ist der Umfang des Normalschnittes = der doppelten Peripherie des Grundkreises, während die gesammte Oberfläche grade so viel qm enthält, wie das Volumen cbm.

Die Literatura discipulorum gymnasii wurde in diesem Jahre durch mehrere Zusendungen der Herren Prof. Dr. Hirschfeldt, Dr. Wendeler, Lic. theol. Petrich, Dr. Klamroth, Dr. O. Badke vermehrt. Wir erwähnen darunter: Die Piraieusstadt vom Prof. Dr. Hirschfeldt; Melchior Sebizius sen.; Michael Lindener; Zum Straßburger Freischießen; J. Jac. Rabe; Zu Fischarts Bildergedichten, alles vom Dr. C. Wendeler; Drei Kapitel vom romantischen Stil vom Gymnasiallehrer und Lic. th. H. Petrich; Gregorii Abulfaragii in Actus apostolorum adnotationes; syriace e recognitione Martini Klamroth; Das italienische Volk im Spiegel seiner Volkslieder von Dr. O. Badke.

2. Lehrmittel der Schule.

1. Die Programmensammlung unter Leitung des Herrn Prof. Dr. Kalmus wurde auch in diesem Jahre wie früher dadurch nutzbar gemacht, daß die neueingegangenen Programme nicht nur nach den Städten geordnet und nach den Abhandlungsgegenständen katalogisirt wurden, sondern auch in den wichtigsten Erscheinungen wöchentlich bei den Lehrern der Anstalt in besonderen Lesemappen circulirten.

2. Die Lehrerbibliothek unter Aufsicht des Unterz. wurde theils durch Geschenke, theils durch neue Erwerbungen ergänzt und bereichert. Unter den Geschenken heben wir hervor die Fortsetzung von Birlingers Alemannia vom Kgl. Ministerium; die Fortsetzung des pommerschen Landbuchs von Berghaus vom Kgl. Marienstift in Stettin; Voigt, Nekrolog der Deutschen, 12 Bände, vom Herrn Rittergutsbesitzer v. Schöning-Megow; Die Hamletsage an und mit verwandten Sagen erläutert, ein Beitrag zum Verständniß nordisch-deutscher Sagendichtung vom unterz. Verfasser; Die Königin Luise in Pommern von Herrn Oberl. Dr. Blasendorff als Verfasser. Von den neuangeschafften Büchern erwähnen wir außer den Fortsetzungen von Dächsel, J. Grimm, Lübben, Ranke, Leutemann, Bursian, Stiehl und Spruner insbesondere: Lauer, Geschichte der homer. Poesie; Bonitz, Ursprung der homer. Gedichte; Mommsen, Delphica; Firmenich, Germaniens Völkerstimmen; Langenberg, E. M. Arndt's Briefe; Hermann, Bibliotheca Germanica; Hommel, Handbuch der Erdkunde; K. O. Müller, Geschichte der hellenischen Stämme; Hertzberg, Geschichte Griechenlands bis in die neueste Zeit; Haeusser, Geschichte Preußens; J. Grimm, Deutsche Mythologie, 4. Auflage; Graesse, Lehrbuch der Literärgeschichte im Mittelalter; Ambros, Geschichte der Musik, u. a.

3. Die Schülerbibliothek, unter der Leitung des Herrn Prof. Dr. Kalmus und in den einzelnen Klassen unter Aufsicht der betr. Herren Ordinarien, wurde durch folgende Erwerbungen erweitert: Müller u. Mothes, Archäologisches Wörterbuch; Seemann, Kunsthistorische Bilderbogen; Becker, Erzählungen aus der alten Welt; Beule, Augustus; Freybe, Altdeutsches Leben; Wägner, Die Nibelungen; Keck, Wieland der Schmied; Schwab, Deutsche Volksbücher; Richter, Bilder aus dem deutschen Ritterleben; Krabbe, Aus Deutschlands Vergangenheit; Todt, Die Eroberung von Constantinopel im J. 1204; Voigt, Albrecht Achilles; Fontane, Der deutsche Krieg von 1866; Der Krieg gegen Frankreich 1870/1; Lebensbilder von Scharnhorst, Gneisenau, Blücher, Moltke, von Washington und Franklin; König, Deutsche Literaturgeschichte; Hagen, M. Schenkendorf's Leben; Jugendschriften von Schott, Frommel, Stöber, Pressel, Flammberg, Caspari, Redenbacher, Messerer, Hahn, Schupp u. A. Hufeland, Makrobiotik; Jüngken, Augendiätetik; Grube, Blicke in's Seelenleben der Thiere; Knauer, Naturgeschichte des Thierreichs; Päsche, Thiergeschichten; Oeuvres de Frédéric le Grand.

Die im S. 1878 abgegangenen 6 Abiturienten Huffnagel, Baumann, Hintze I. u. II., Strohfeldt und Angermann hatten uns zum Sedanfest die schöne Ueberraschung bereitet, daß sie zum Schmuck für die Aula ein schönes Oeldruckbild, unsern Kaiser Wilhelm in der Schlacht bei Gravelotte darstellend, als bleibendes Andenken weihten. — Im Juni 1878 hatte bereits der Unterz. ein Bild unseres Kaisers Wilhelm der Prima geschenkt.

4. Die Sammlung für den physikalischen Unterricht wurde vermehrt durch mehrere auf die physikalischen Eigenschaften der Körper bezüglichen Anschaffungen; dazu kam ein Telephon vom Herrn Conditor Esser geschenkt.

5. Die naturgeschichtliche Sammlung wurde vermehrt durch einzelne interessante Geschenke. Der frühere Schüler P. Schlutow schickte uns aus Honolulu eine Flasche mit Reptilien und Fischen, die er eigens auf seinen Seereisen für uns gesammelt hatte. Der Vater unserer beiden Schüler Sanft

hatte für uns mitgebracht eine Anzahl schöner Korallen und Muscheln, ein Seepferd u. a.; vom Herrn Gymn.-Lehrer Dr. Mascow erhielten wir eine ausgestopfte Ohreule; von Herrn Uhrmacher Hartwig einen ausgestopften Fasan; von Herrn Fabrikbesitzer Tummeley einen Heuschreckenkrebs.

6. Das Museum des Gymnasiums erhielt vom Herrn Kreisthierarzt Rathke einen schön geformten Steinhammer aus der Zeit des Steinalters, den er auf seinem Acker hier in der Feldmark Pyritz gefunden hatte; ferner ebendaselbst vor mehreren Jahren gefunden eine aus Granit zwar noch etwas roh, aber höchst charakteristisch gearbeitete Handmühle. Der Umfang des kreisrunden, im Innern conisch geformten Läufers beträgt 150 cm und ist in der Mitte von einer runden 10,5 cm breiten Oeffnung durchbrochen; der ebenso kreisförmige, convex sich zuspitzende, ganz genau hineinpassende Untersatz mit einem Umfang von 145 cm hat auch in der Mitte eine runde, aber nur 2,6 cm breite Oeffnung, die sich dann nach unten allmählich bis 13 cm verbreitert.

Wir sagen noch einmal für alle uns gütigst zugewandten Geschenke den geehrten Gebern unsern herzlichsten Dank.

3. Verordnungen der Hohen Königlichen Behörden.

Vom 6. April 1878. Die Zusammensetzung der Königlichen Wissenschaftlichen Prüfungs-Commission zu Greifswald wird mitgetheilt.

Vom 8. April cr. Auf den neuen Kursus in der Königlichen Turnlehrer-Bildungsanstalt in Berlin wird aufmerksam gemacht.

Vom 4. Mai c. Dem Unterz. wird der Urlaub zur Theilnahme an der pommerschen Provinzial-Synode ertheilt.

Vom 31. Mai c. In Folge der vom Herrn Geh. Regierungsrath Dr. Bonitz ausgeführten Inspection einiger höherer Lehranstalten der Provinz Pommern werden einige allgemeine Bemerkungen, namentlich die Erfolge des mathematischen Unterrichts und das Verfahren bei dem Unterricht in den alten Sprachen, besonders im Lateinischen, betreffend, mitgetheilt.

Vom 13. Juni c. Es wird in Folge vereinzelter Vorkommnisse bei Schülern höherer Lehranstalten mit Ernst und Nachdruck an die wichtige Aufgabe der Schule erinnert, die religiös-sittlichen Anlagen der Jugend durch Lehre und Beispiel zu entwickeln, den Sinn für Zucht und Ordnung zu wecken und zu kräftigen, die Liebe zu König und Vaterland zu hegen und zu pflegen und allen ev. Ausschreitungen, namentlich auch der Theilnahme an Verbindungen, mit Ernst und Strenge entgegen zu treten, wie zugleich das Vertrauen ausgesprochen wird, daß die Lehrer höherer Schulen, durchdrungen von dem Bewußtsein, den Schülern in ernster geistiger Arbeit, sittlicher Selbstbeherrschung und idealer Lebensauffassung als Vorbild und Beispiel voranleuchten zu müssen, in der jetzigen ernsten Zeit es an sich nicht fehlen lassen werden.

Vom 8. Juni c. Es wird auf das Büchlein: Die Ursachen der Erblindung, ein Droh- und Trostwort, von Dr. Katz und namentlich darin auf das „die Schuljahre“ betreffende Capitel aufmerksam gemacht.

Vom 12. und 19. Juni, 8. November 1878 und vom 16. Januar 1879 werden zu Gegenständen der Berathung auf der nächsten pommerschen Directoren-Conferenz bestimmt:

1. Die Abgrenzung der Klassenpensen für die Gymnasien im Lateinischen, Griechischen, Französischen, in der Mathematik und im Rechnen;
2. 14 Thesen die Reform der üblichen Aussprache des Lateinischen und Griechischen betreffend;

3. Der Unterricht in der Weltgeschichte auf Gymnasien und Realschulen nach Umfang, Methode und den Hülfsmitteln;

4. Das Schreiben von Extemporalien beim Gymnasial- und Realschulunterricht in den fremden Sprachen, im Rechnen und in der Mathematik.

Vom 17. Juni c. Die Sommerferien werden diesmal in Rücksicht auf den für die Wahl zum Deutschen Reichstag festgesetzten Tag (30. Juli c.) um eine Woche vorgerückt.

Vom 18. Juni c. Die revaccinirten Kinder sind auf die Dauer von 14 Tagen von der Theilnahme am Turnunterricht zu dispensiren.

Vom 23. December c. Die Verwaltungsberichte sind fortan von 3 zu 3 Jahren in der ersten Hälfte des Mai (zunächst im J. 1880) zu erstatten.

Vom 28. December c. Zum 1. Mai k. J. ist ein vollständiges Verzeichniß der zur Zeit an der betr. Schule eingeführten Schulbücher einzureichen.

Vom 3. Januar 1879. Bei dem späten Eintritt des nächsten Osterfestes werden in diesem Jahr die Osterferien Mittwoch den 2. April beginnen und Mittwoch den 16. April endigen.

Vom 28. Januar 1879. Es werden Der zoologische Atlas von Leutemann und Zwei Himmelskarten von Pitschner empfohlen.

4. Frequenz der Schule während des Schuljahres 1878|79.

Im Sommerhalbjahr.						Im Winterhalbjahr.					
Klasse	Zahl	Einheim.	Auswärt.	Evang.	Jüd.	Klasse.	Zahl	Einheim.	Auswärt.	Evang.	Jüd.
Prima	22	14	8	21	1	Prima	18	10	8	17	1
Secunda	30	17	13	29	1	Secunda	23	11	12	23	—
O. Tertia	25	9	16	22	3	O. Tertia	24	10	14	21	3
U. Tertia	32	17	15	27	5	U. Tertia	36	21	15	33	3
Quarta	43	32	11	40	3	Quarta	40	32	8	34	6
Quinta	35	23	12	32	3	Quinta	38	19	19	38	—
Sexta	48	35	13	43	5	Sexta	49	38	11	43	6
Gymnas.	235	147	88	214	21	Gymnas.	228	141	87	209	19
1. Kl. Vorschule	48	40	8	42	6	1. Kl. Vorschule	43	36	7	39	4
2. Kl. Vorschule	21	16	5	17	4	2. Kl. Vorschule	27	22	5	24	3
Vorschule	69	56	13	59	10	Vorschule	70	58	12	63	7
Summa	304	203	101	273	31	Summa	298	199	99	272	26

5. Uebersicht über die Vertheilung des Unterrichts unter die Lehrer im Winterhalbjahr 1878/9.

Lehrer	Ordin.	I.	II.	O. III.	U. III.	IV.	V.	VI.	Vorschule	Stundenzahl
1. Dr. Zinzow, Director.	I.	2 Religion 9 Latein 1 Ph. Prop.	2 Relig.							14
2. Dr. Kalmus, Oberlehrer u. Pror.	O. III.	6 Griech.		2 Relig. 8 Latein 6 Griech.						22
3. Dr. Blasendorff, Oberlehrer u. Conr.	II.	3 Gesch. 2 Dtsch.	8 Latein. 6 Griech.							19
4. Dr. Vetter, Oberlehrer u. Subr.	U. III.	2. Franz.	2 Franz.		2 Relig. 10 Latein	6 Griech.				22
5. Dr. Janke, ord. Lehrer	IV.	2 Hebr.	2 Hebr.	2 Dtsch. 3 Gesch.		2 Relig. 10 Latein				21
6. Dr. Mascow, ord. Lehrer.		3 Math. 2 Phys.	4 Math. 1 Phys.	4 Math. 1 Naturg.			3 Rech. 2 Naturg.			20
7. Balke, ord. Lehrer.			2 Dtsch. 3 Gesch. 2 Vergil.		2 Dtsch. 2 Franz. 3 Gesch.	2 Franz. 3 Gesch.				19
8. Dr. Buchholz, ord. Lehrer.	V.				6 Griech.		3 Relig. 2 Dtsch. 10 Latein			21
9. Dr. Schmidt, ord. Lehrer.	VI.			2 Franz. 2 Ovid.				3 Relig. 2 Dtsch. 10 Latein.		22
10. Retzlaff, ord. Lehrer.					4 Math. 1 Naturg.	2 Dtsch. 3 Rechn.	2 Geogr. 2 Inspect.	2 Geogr. 4 Rechn. 2 Naturg.		22
11. Schulz, techn. Lehrer.			2 Sing. 2 Zeichn.		1 Sing.	2 Zeichn. 2 Sing.	3 Schreib. 3 Zeichn.	3 Schreib. 2 Zeichn. 2 Sing.		22
12. Meyer, Lehrer der Vorschule.	Vorschule I.								4 Relig. 6 Dtsch. 6 Rechn. 2 Geogr. 6 Schr. 2 Sing.	26
13. Schwantz, Lehrer der Vorschule.	Vorschule II.	4 Turnen im S. 2 Turnen.							4 Relig. 6 Dtsch. 6 Rechn. 6 Schr. 2 Sing. 2 Arb.	26

Die Schüler gehörten am 1. Januar 1879 dem Gymnasium in den einzelnen Klassen in folgender Ordnung an:

Prima.

Nr.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter am 1. Jan. 1879.
1	G. Klamroth	Pastor	Selchow	17
2	R. Erdmann	Lehrer	Pyritz	19
3	O. Buls	Rentier	"	19
4	K. Unruh	Schuhm.-Mstr.	"	20
5	J. Helterhoff	Gutsbesitzer	b. Pyritz	20
6	O. Helterhoff	Landwirth	Adamsdorf	20
7	P. Hartwig	Rentier	Pyritz	19
8	W. Gurr	Landwirth	Altstadt Pyritz	20
9	E. Eggert	Schneidermstr.	Pyritz	17
10	F. Lerche	Kreisger.-Rath	"	18
11	L. Wöhlke	Gastwirth	Schützenaue	19
12	P. Haase	Beigeordneter	Pyritz	17
13	G. Lüdeke	Pastor	Altstadt Pyritz	19
14	W. Ritz	Oberförster	Regentin	20
15	B. Joseph	Kaufmann	Pyritz	17
16	B. Jordan	Pastor	Mellentin	15
17	K. Priebe	Actuar	Pyritz	17
18	O. Zietlow	Superintend.	Neumark	20

Secunda.

Nr.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter am 1. Jan. 1879.
1	O. Heidrich	Secretair	Lippehne	18
2	A. Kurz	Rentier	Pyritz	16
3	A. Lerche	Kreisger.-Rath	"	16
4	A. Maywald	Rittergutsbes.	Neu-Grape	19
5	G. Heyn	Pastor	Brietzig	18
6	J. Bergemann	† Tischlermstr.	Pyritz	18
7	F. Gaedke	Zimmermeister	"	15
8	H. Tummeley	Rittergutsbes.	Sabow	17
9	M. Schmidt	Superintend.	Lippehne	17
10	J. Puchstein	† Sanitätsrath	Cammin	16
11	F. Berg	Oberprediger	Pyritz	16
12	E. Wapenhensch	Tischlermeister	"	15
13	P. Schmidt	Superintend.	Lippehne	13
14	R. Teske	Schneidermstr.	Pyritz	16
15	G. Miethe	Bürgermeister	"	15
16	H. Kohlschmidt	Schneidermstr.	"	16
17	A. Klamroth	Pastor	Selchow	15
18	J. Kranz	Landwirth	Repenow	15
19	E. Tummeley	Fabrikbesitzer	b. Pyritz	16
20	H. Priebe	Actuar	Pyritz	15
21	O. Berg	Pastor	Finkenwalde	15
22	F. Zech	Steuereinneh.	Lippehne	16
23	R. Sack	Landwirth	Neumark	15

O. Tertia.

Nr.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter am 1. Jan. 1879.
1	E. Gené	Oberförster	Mühlenbeck	15
2	G. Freuer	Landwirth	Rackitt	17
3	J. Vetter	Dr. u. Oberl.	Pyritz	13
4	L. Hahn	Kaufmann	"	15
5	O. Wendlandt	Schulze	Neu-Grape	15
6	O. Mory	Obersteiger	Pyritz	15
7	G. Hirschfeldt	Kaufmann	Lippehne	16
8	J. Moldt	Gürtlermstr.	Pyritz	16
9	A. Huhnholz	Schmiedemstr.	"	16
10	R. Schwarz	Landwirth	Jsinger	16
11	J. Agahd	Lehrer	Wildenbruch	16
12	B. Hirschfeldt	Kaufmann	Lippehne	15
13	E. Gaedke	Kupferschmied	Pyritz	15
14	E. Goetzke	Landwirth	Altstadt Pyritz	16
15	A. Schulz	Stadtsecretair	Pyritz	16
16	R. Wendlandt	Landwirth	Beelitz	16
17	F. Gurr	Landwirth	Altstadt Pyritz	15
18	A. Haase	Beigeordneter	Pyritz	14
19	E. Bleibtreu	Pastor	Liebenow b. Bahn	16
20	M. Brasch	Rentier	Bahn	15
21	M. Lüdecke	Pastor	Altstadt Pyritz	13
22	F. Hartkopf	Schlossermstr.	Pyritz	15
23	P. Wapenhensch	Tischlermeister	"	14
24	W. Sprenger	Landwirth	Rackitt	15

U. Tertia.

Nr.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter am 1. Jan. 1879.
1	K. Boerner	Administrator	Brallentin	16
2	W. Wendlandt	Ackerbürger	Beelitz	12
3	R. Baumann	Schuhm.-Mstr.	Pyritz	14
4	H. de la Barre	Goldschm.-Mst.	Arnswalde	15
5	M. Roloff	Rechnungsrath	Pyritz	15
6	W. Zühl	Bäckermeister	"	14
7	M. Schreiber	Kaufmann	"	13
8	F. Moritz	Ackerbürger	"	14
9	W. Rosenau	Postexpedient	Neumark	14
10	J. Swarsensky	Handelsmann	Jsinger	14
11	R. Berg	Pastor	Finkenwalde	13
12	W. Berkner	Bäckermeister	Pyritz	15
13	F. Blessin	Rendant	"	15
14	M. Henke	Rechnungsf.	Linde	13
15	H. Müller	Zimmermstr.	Pyritz	14
16	M. Pohle	Kaufmann	"	14
17	M. Schreiber	† Kaufmann	Danzig	14

No.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter aml. Jan. 1879.
18	E. Moldt	Gürtlermeister	Pyritz	14
19	A. Angermann	Schlossermstr.	"	11
20	F. Sack	Landwirth	Beelitz	14
21	F. Fromholz	† Kossäth	Beyersdorf	14
22	P. Sturm	Webermeister	Pyritz	14
23	O. v. Cosel	Postsecretair	"	13
24	A. Krohn	Kaufmann	"	14
25	P. Dupont	† Schneiderm.	"	13
26	F. Schulz	Schneidermstr.	"	13
27	G. Boetel	Kr.-Bauinsp.	"	13
28	M. Gené	Oberförster	Mühlenbeck	13
29	W. Harnitz	Actuar	Pyritz	13
30	W. Wendlandt	Ackerbürger	"	14
31	P. Gaedke	Zimmermstr.	"	13
32	O. Plantiko	Pastor	Repplin	13
33	K. Hintze	Kreissecretair	Pyritz	12
34	F. Beitz	Rentier	"	12
35	K. Scheel	Drechslermstr.	"	14

Quarta.

No.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter aml. Jan. 1879.
1	K. Ruffmann	Schulze	Rackitt	15
2	A. Isaacksohn	Handelsmann	Brietzig	12
3	M. Leonhardt	Sem.-Lehrer	Pyritz	13
4	P. Milster	Inspector	Kinderfreude	14
5	E. Wagner	Photograph	Pyritz	14
6	J. Völcker	† Rector	"	13
7	M. Richter	Barbier	"	12
8	G. Pinn	Landwirth	Craatzen	14
9	P. Wendeler	Freischulze	Babbin	14
10	M. Hartkopf	Schlossermstr.	Pyritz	13
11	M. Wundermann	Actuar	"	14
12	J. Karger	Kaufmann	"	14
13	W. Bethke	Rentier	"	12
14	J. Meyer	Vorsch.-Lehrer	"	13
15	R. Gaedke	Kupferschm.	"	15
16	O. Linde	Landwirth	Altstadt Pyritz	15
17	K. Schröder	† Sergeant	Pyritz	13
18	E. Rose	Bäckermeister	"	12
19	O. Bauer	Uhrmacher	"	12
20	M. Friedrich	Brauereibes.	"	12
21	E. Gehrke	Schulze	Prillwitz	14
22	E. Lerche	Kreisger.-Rath	Pyritz	13
23	G. Backe	Buchhändler	"	12
24	A. Henckel	Ackerbürger	"	13
25	W. Kröser	Schuhm.-Mstr.	"	13
26	E. Jagow	Schuhm.-Mstr.	"	13
27	B. Tummeley	Rentier	"	12
28	R. Zühlsdorff	Rentier	"	14
29	G. Möller	Dr. u. Arzt	"	12
30	M. Leonhardt	Sem.-Lehrer	Pyritz	11
31	M. v. Pirch	Rentier	"	12
32	A. Löwe	Kaufmann	"	11
33	L. Schildener	† Seiler-Mstr.	"	12
34	H. Volkmann	Zimmermstr.	"	13
35	R. Lehmann	Tischlermstr.	"	12
36	J. Krohn	Kaufmann	"	12
37	W. Kluge	Kaufmann	"	12
38	J. Victor	Kaufmann	"	13
39	P. Meyn	Getreidehändl.	"	13

Quinta.

No.	Name.	Eltern.	Wohnort.	Alter aml. Jan. 1879.
1	E. Gurr	Landwirth	Altstadt-Pyritz	12
2	M. Blessin	Rendant	Pyritz	12
3	O. Freuer	Landwirth	Rackitt	12
4	K. Schröder	Kaufmann	Soldin	12
5	T. Plantiko	Pastor	Repplin	11
6	H. Stange	Lehrer	Repenow	12
7	A. Höft	Landwirth	Gr.-Rischow	11
8	D. Heese	Missionar	Riversdale, Süd-Afr.	12
9	W. Messerschmidt	Färbermstr.	Lippehne	11
10	M. Wagner	Photograph	Pyritz	11
11	P. Gurr	Landwirth	Altstadt-Pyritz,	10
12	W. Janke	Gymn.-L.u.Dr.	Pyritz	11
13	P. Janson	Kaufmann	"	12
14	K. Hartwig	Uhrmacher	"	12
15	M. Freuer	Landwirth	Rackitt	13
16	G. Ganzert	Kürschnermstr.	Pyritz	13
17	W. Westphal	Landwirth	Gr. Zarnow	14
18	J. Sprenger	Rentier	Pyritz	13
19	J. Jungklaus	Kaufmann	"	11
20	F. Götzke	Landwirth	Altstadt Pyritz	12
21	E. Schröder	Schornsteinfm.	Pyritz	12
22	K. Rose	Conditor	"	11
23	R. Wendlandt	Landwirth	Beelitz	12
24	E. Gentzke	Torfmoorbes.	Stepenitz	10
25	F. Kochalsky	Förster	H. Ziethen	13
26	G. Tummeley	Fabrikbesitzer	b. Pyritz	10
27	O. Sack	Landwirth	Neumark	11
28	J. Schmidt	Lehrer	Pyritz	10
29	K. Volkmann	Zimmermstr.	"	11
30	R. Blenn	Landwirth	Briesen	11
31	K. Bleibtreu	Pastor	Liebenow b. Bahn	12
32	R. Siegwardt	Kaufmann	Pyritz	10
33	K. Lipke	Schuhm.-Mstr.	"	10
34	O. Schmidt	Mag.-Beamt.	Stettin	13
35	A. Kluge	Kaufmann	Pyritz	10
36	A. Gaedke	Zimmermstr.	"	11
37	F. Langenfeldt	Landwirth	Mellentin	14

Sexta.

1	G. Meyer	Vorsch. Lehrer	Pyritz	10
2	E. Bethke	Kaufm.	"	11
3	W. Wendlandt	Landwirth	Beelitz	12
4	S. Cohn	Kaufm.	Pyritz	9
5	O. Buchholz	Gymn. Lehrer	"	9
6	F. Gadow	Landwirth	Sabes	10
7	F. Andrasch	Mühlenbes.	Pyritz	12
8	M. Lebbin	Kaufm.	"	11
9	A. Berkner	Bäckermstr.	"	11
10	L. Lezius	Gutsbesitzer	Riebenfelde	11
11	E. Schanz	Sattlermstr.	Pyritz	10
12	K. Sanft	Kaufm.	Bavau in Austral.	12
13	Th. Blessin	Rentier	Pyritz	12
14	H. Sanft	Kaufm.	Bavau in Austral.	11
15	E. Uecker	Schlächtermstr.	Pyritz	11
16	E. Abraham	Telegraph.	"	10
17	M. Hencke	Schriftf.	Linde b. Bahn	10
18	B. Hartkopf	Schlossermstr.	Pyritz	10
19	G. Wundermann	Aktuar	"	10
20	P. Habermann	Stellmacherm.	"	10
21	K. Zorn	Schneidermstr.	"	11
22	E. Plath	Ackerbürger	"	11
23	G. Moldt	Gürtlermstr.	"	11
24	O. Gessert	Glasermstr.	Pyritz	11
25	F. Lehmann	Tischlermstr.	"	10
26	Kröning	Restaurateur	"	10
27	S. Baer	Kaufm.	"	10
28	P. Wolff	Kaufm.	"	11
29	W. Bretsch	Fabrik.	Berlin	11
30	E. Rosenthal	Rentier	Pyritz	10
31	R. Zamzow	Landwirth	Mellentin	12
32	A. v. Pirch	Rentier	Pyritz	12
33	R. Prehn	Gasthofsbes.	"	11
34	R. Zitzke	Schlossermstr.	Reetz	12
35	K. Berg	Pastor	Finkenwalde	10
36	M. Proeger	Photograph	Pyritz	9
37	H. Braun	Landwirth	Wobbermin	11
38	H. Serger	Rentier	Pyritz	9
39	G. Siegwardt	Bäckermeister	"	9
40	J. Gené	Oberförster	Mühlenbeck	11
41	W. Blessin	Rendant	Pyritz	10
42	P. Bergemann	Kaufmann	"	10
43	H. Eisentraut	Bankdirector	"	10
44	R. Lebbin	Kaufmann	"	10
45	E. Scheel	Drechslermstr.	"	10
46	A. Busch	Maschinenmstr.	"	11
47	H. Blankenhagen	Landwirth	Rackitt	11

Feier des zwei und achtzigsten Geburtstages Sr. Majestät unseres allergnädigsten Kaisers und Königs.

Vierstimmiger Choral: Lobe den Herren. V. 1.
Gebet des Directors und Chorgesang V. 2.
Prima: Gedicht: Kaiser von Deutschland, Dich grüßt mein Lied. v. Elze.
Rede des Abiturienten G. Klamroth: Ueber die Bedeutung der Kaiserwürde.
Vierst. Chorgesang: Warum betrübst du dich. v. Mendelssohn.
Valedictionsrede: Was sollen und können wir auch von den Feinden lernen?
Chor: Wie der Hirsch schreit. v. Mendelssohn.

Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Chorgesang: Macte, senex Imperator. v. Kotzold.

Oeffentliche Prüfung mit Redeactus.

Dienstag, den 1. April 1879, Vorm. von 8 Uhr an.

Vierstimmiger Chorgesang: O Haupt voll Blut und Wunden. V. 1.
Gebet u. V. 4.

Quarta: Nepos: Dr. Janke. Rechnen: Retzlaff.
Gedicht: St. Jacobsstraße v. Simrock. Erz.: Roland nach Turpins Chronik.
Nepos: Iphicrates.

Vierst. Chorgesang: O Straßburg. Volkslied.

U. Tertia: Caesar. Oberl. Dr. Vetter. Griech. Dr. Buchholz.
Gedicht: Deutschlands Wächter v. W. Müller. Erz.: Landgraf Ludwig baut eine eiserne Mauer nach Grimm.
Phaedrus Fab. IV, 25 Poëta.

O. III: Xenophon. Pror. Dr. Kalmus. Preuß. Geschichte Dr. Janke.
Gedicht: Schwerting, der Sachsen Herzog v. Ebert. Erz.: Blücher auf dem Marsch nach Waterloo.
Franz.: Les hirondelles par Béranger.

Vierst. Chorgesang: Wenn der Lenz beginnt v. Abt.

Secunda: Cicero. Oberl. Dr. Blasendorff. Franz. Oberl. Dr. Vetter.
Gedicht: Anfang des Nibelungenliedes. Erz.: Der arme Heinrich nach Vilmar.
Hom. Odyss. I, 1—22. Verg. II, 201—22.

Vierst. Chorgesang: Nun so muß ich weg von hier. Volkslied.

Prima: Cicero de nat. deorum. Der Director. Math. Geogr. Dr. Mascow.
Lat. Rede: Horatii laus virtutis rationibus et exemplis illustratur.
Deutsche Rede: Rühmet nicht des Wissens Bronnen.
Sophocl. Oedip. Rex 836—81.

Vierst. Chorgesang: Die Bäume grünen überall v. Mendelssohn.

Nachmittags von 2 Uhr an.

Zweist. Choral: Wo findet die Seele die Heimath?

Quarta: Latein. Dr. Buchholz. Naturgesch. Dr. Mascow.
Gedicht: Siegfrieds Jugend v. Tieck. Erz.: Die Roßtrappe nach Grimm.

Zweist. Gesang: Jetzt gang i ans Brünnele. Volkslied.

Sexta: Latein. Dr. Schmidt. Geogr. Retzlaff.
Gedicht: Graf Richard ohne Furcht v. Uhland. Erz.: Die Wichtelmänner nach Grimm.

Zweist. Gesang: Auf, Matrosen, die Anker. Volkslied.

Vorschule 1. Klasse: Deutsch, Geogr. und Rechnen. Meyer.
Gedicht: Der April v. Löwenstein. Erz.: Die Fliegen und die Spinnen v. Schmid.

Zweist. Gesang: Wenn weit in den Landen. Volkslied.

2. Kl.: Deutsch und Rechnen. Schwantz.
Gedicht: Die Vögelein v. Jacobi. Erz.: Das Rothkehlchen v. Krummacher.

Gebet und Gesang: Unsern Ausgang segne, Gott.

Dr. Adolf Zinzow.